

Aufgabenbereiche der Meisterin/des Meisters:

Ausbildung von Jugendlichen

Schulung und Führung von Mitarbeitern

Management im Dienstleistungsbereich

Meistervorbereitung läuft von März 2023 bis März 2025

Anmeldung bei:

Landesverband hauswirtschaftlicher Berufe

MdH Bayern e.V.,

Geschäftsstelle:

Monika Faßnacht,

Am Pickelhof 11, 91220 Schnaittach,

Tel.: 09152/928710,

Fax: 09152/928709,

Mail: info@mdh-bayern.de

www.mdh-bayern.de

Lehrgangsablauf:

Termin:

Jeweils donnerstags von
16.30- 21.00 Uhr,

Lehrgangsort:

BRK –Seniorenheim am Langwassersee
Hans-Fallada-Str. 46, 90471 Nürnberg

Leitung:

Andrea Dupke

Tel.: 09155-1489, Mobil: 0157-82012100

Mail: dupke-andrea@online.de

Lehrgangsgebühr:

4.512,-- EUR

(Die Lehrgangsgebühren werden in 24
monatlichen Raten zu je 188,-- EUR
abgebucht)

Anmeldegebühr:

75,-- EUR (automatische

Schülermitgliedschaft von 3 Jahren)

Förderung über Aufstiegs-Bafög

möglich oder

ab 16 Teilnehmern Förderung durch das
bayerische Ministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Vorbereitungslehrgang

Meister/in in der Hauswirtschaft

in Nürnberg

In drei Schritten zum/zur Meister/in:

1. Betriebs- und Unternehmensführung

- 1.1. Unternehmensgründung und Unternehmenssicherung
- 1.2. Personalmanagement
- 1.3. Qualitäts- und Beschwerdemanagement
- 1.4. Projektmanagement

Der Schwerpunkt liegt hier bei Bewertung und Optimierung des hauswirtschaftlichen Dienstleistungsangebots. Relevant sind dabei arbeitsorganisatorische, betriebswirtschaftliche und rechtliche Aspekte. Die praxisbezogenen Theorieeinheiten werden durch Betriebsbesichtigungen, Unterrichtsgänge und Fachvorträge ergänzt.

2. Hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen

- 2.1. Strukturieren und Gestalten des Alltags von Personen und Personengruppen
- 2.2. Verpflegung, Speisenzubereitung, Service
- 2.3. Gestalten von Wohn- und Betriebsräumen
- 2.4. Reinigen und Pflegen von Wohn- und Betriebsräumen
- 2.5. Reinigen und Pflegen von Textilien

Mit der Durchführung zweier Unterrichtsprojekte werden die Lehrgangsteilnehmer/-innen auf ein persönliches Arbeitsprojekt vorbereitet, das in ihrem Umfeld (Betrieb oder Privatbereich) durchgeführt werden soll. Eine schriftliche Dokumentation des Ablaufes beendet die Projektarbeit.

3. Berufsausbildung und Mitarbeiterführung

Die Ausbildereignungsprüfung muss separat abgelegt werden.

Der Nachweis darüber ist spätestens mit dem Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung vorzulegen.

Zulassungsvoraussetzungen zur Meisterprüfung:

Abschlussprüfung Hauswirtschafter/in und zweijährige Berufspraxis
oder
vergleichbare Berufsausbildung und fünf Jahre Berufspraxis

Tätigkeitsbereiche des/der Meisters/in

Führungsfunktion in:

- Großhaushalt
- Servicecenter
- Verbänden
- Erwachsenenbildung
- Dienstleistungszentrale
- eigenem Unternehmen

Lehrtätigkeit in der Erwachsenenbildung

Hinweis:

Wir möchten Sie darüber informieren, dass wir mit Ihren personenbezogenen Daten sehr sorgfältig umgehen und Ihre Daten nicht an unbefugte Dritte weitergegeben werden.